

mit M. 7000 zu Tant. verwendet u. der Rest von M. 23 655 vorgetragen; eine Div. kam nicht zur Verteilung. Umsatz 1899—1909: M. 2 423 051, 2 393 688, 1 740 816, 1 693 436, 2 029 000, 1 972 000, 2 079 000, 3 128 000, 2 952 000, 2 449 000, 2 683 000.

Kapital: M. 1 650 000 in 1650 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 746 000, erhöht lt. G.-V. v. 12./5. 1897 um M. 354 000 in 354 ab 1./1. 1897 div.-ber. Aktien, hiervon 249 Stück angeboten den Aktionären v. 20.—31./5. 1897 zu 115% u. 4% Stück-Zs., 105 Stück anderweitig zu 125% begeben; ferner erhöht zwecks Betriebsweiterung u. Stärkung der Betriebsmittel (s. oben) lt. G.-V. v. 28./4. 1900 um M. 550 000 (auf M. 1 650 000) in 550, ab 1./1. 1901 div.-ber. Aktien, angeboten den Aktionären 2:1 v. 5.—19./5. 1900 zu 140%, voll eingezahlt seit 15./8. 1901. Bei Gelegenheit der Einreichung der alten Aktien zur Ausübung des Bezugsrechtes wurde ihnen auch die veränderte Firma aufgedruckt. **Hypotheken:** M. 71 604 (Stand Ende 1909).

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** April-Mai. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: Mind. 5% z. R.-F. (ist erfüllt), 4% Div., vom Rest 8% Tant. an A.-R., bis 20% vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, Überschuss zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Grundbesitz: Remscheid 98 934, Düsseldorf 175 432, Pruszkow 44 904; Gebäude Remscheid, Düsseldorf, Pruszkow 540 502, Masch. do. 294 864, elektr. Anlagen 51 567, Geräte u. Mobil. 24 953, Werkzeug- u. Montagegeräte 48 976, Eisenbahnanschluss 1889, Fuhrwerk 3, Modelle 1, Klischees u. Gravüren 3, Versich. 7757, Waren u. Betriebsmaterial. 694 774, Debit. 949 637, Kaut.-Debit. 48 532, Avale 64 458, Beteil. 1000, Effekt. 52 325, Wechsel 6628, Kassa 8317. — Passiva: A.-K. 1 650 000, Hypoth. 71 604, R.-F. I 290 000, do. II 25 000, Kaut.-Effekten 47 867, Avale 64 458, Strafen 728, Lohn-Kto 9737, Akzpte 2860, Kredit. 919 932, unerhob. Div. 2620, Tant. 7000, Gewinn (Vortrag) 23 655. Sa. M. 3 115 465.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gen.-Unk. 328 737, Abschreib. a. Anlagen 76 538, do. auf Forder. 7495, Tant. 7000, Gewinn 23 655. — Kredit: Vortrag 2074, Bruttobetriebsgewinn 441 352. Sa. M. 443 426.

Kurs Ende 1897—1909: 208.90, 191, 203.50, 146. —, 83.50, 95.90, 98, 97.75, 107.50, 86.75, 84.75, 85%. Aufgel. 23.—28./6. 1897 zu 181.50%. Notiert in Berlin.

Dividenden 1895—1909: 15, 15, 15, 11, 15, 10, 0, 0, 0, 0, 6, 6, 4, 0%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Walter Tillmanns, Aug. Gelpke. **Prokuristen:** R. Meisenholl, Ob.-Ing. Gg. König.

Aufsichtsrat: (3—7) Vors. Komm.-Rat Th. Hinsberg, Barmen; Rentner Georg Ew. Schmidt, Remscheid; Dir. Walter Telling, Benrath.

Zahlstellen: Eigene Kasse: Barmen: Barmer Bankverein Hinsberg, Fischer & Co.; Köln: J. H. Stein; Berlin: Disconto-Ges.; Warschau: W. Landau. *

Automobilwerk Richard & Hering Akt.-Ges. in Ronneburg,

Filialfabrik in Wilmersdorf-Berlin, Zweigstelle Berlin, Kommandantenstr. 76/78.

Gegründet: 18./1. 1908 mit Wirkung ab 1./1. 1908; eingetr. 9./3. 1908. Gründer: Max Karl Traugott Hering, Karl Herm. Ludwig Richard, Ronneburg; Rich. Reibstein, Erfurt; Ing. Franz Walter Quaas, Meerane; Friedrich Henning, Liebenwerda.

Zweck: Erwerbung des auf den Namen von Max Karl Traugott Hering in Ronneburg eingetragenen Fabrikgrundstücks. Erwerbung der gesamten in diesem Grundstück und im Hause Pfalzburgerstr. 43 zu Wilmersdorf bei Berlin sich befindenden, der offenen Handels-Ges. Deutsche Automobil-Industrie Hering & Richard in Ronneburg gehörenden Fabrikeinrichtung, Werkzeuge, Inventar, sämtlicher Maschinen, Geräte, Vorräte an fertigen und unfertigen Waren, Materialien und aller sonstigen der offenen Handelsgesellschaft gehörenden beweglichen Gegenstände; fabrikmässige Herstellung und Veräusserung von Motorwagen; Anfertigung aller zum Maschinenfach gehörenden Ganz- und Halbfabrikate und deren Veräusserung; Einrichtung von Zweigniederlassungen. Max Hering und Karl Richard als die alleinigen Inhaber der offenen Handels-Ges. Deutsche Automobil-Industrie Hering & Richard überliessen der Akt.-Ges. als Einlagen auf das A.-K. die nachbezeichneten Vermögensgegenstände: Das oben bezeichnete, auf den Namen des Max Karl Traugott Hering eingetragene Grundstück für M. 130 560; die oben bezeichneten beweglichen Gegenstände für M. 673 934; Aussenstände M. 178 792, Kassenbestand M. 2961, Wechsel M. 1273, Inhaberpapiere M. 1800, fünf Anteile an der Ges. m. b. H. Automobilverkehr Münchenbernsdorf—Gera M. 1000. Dagegen gewährte die Akt.-Ges. an Max Hering und Karl Richard folgende Beträge: M. 65 000 das Grundstück belastende Hypothek übernahm die Akt.-Ges., ferner M. 102 986, M. 424 869, M. 25 000 Schuldverbindlichkeiten der Firma Hering & Richard und M. 7689 Schuldverbindlichkeiten der Zweigniederlassung Wilmersdorf, M. 364 778 gewährte die Akt.-Ges. an Max Hering und Karl Richard durch Übergabe von 365 Aktien an dieselben. Die letzteren zahlten den durch Übergabe dieser Aktien ihnen gewährten Mehrbetrag von M. 221 bar an die Akt.-Ges. heraus. 1909/10 Errichtung verschiedener Neubauten, so einer grösseren Eisenbetonhalle etc. Umsatz 1908 (10 Mon.): M. 1 112 365, 1909: M. 1 873 819.

Kapital: M. 630 000 in 630 Aktien à M. 1000. **Hypotheken:** M. 65 000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalb. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Okt. 1909: Aktiva: Grundstücke 49 528, Gebäude 79 500, Dampfanlage 12 000, Masch. 96 000, Werkzeug 24 000, Utensil. 12 750, Licht- u. Heizanlage 8000, Modelle 1, Patente 1, Riemen 1, Wechsel 54 259, Kassa 7863, Debit. 238 218, fertige Wagen, Chassis u. Carrosserien 138 398, Halbfabrikate u. Material. 308 413. — Passiva: A.-K. 630 000, Hypoth.